

# Sel'ge Hoffnung, Du kommst wieder

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: Johann Georg Bäßler (1753-1807)

1. Sel' - ge Hoff - nung! Du kommst wie - der, lässt die Gli - der nicht zu - rück.  
Bald ver - kün - den neu - e Lie - der dro - ben un - ser ew' - ges Glück.

5 Dann ist je - der Wunsch er - füllt, un - ser Seh - nen ganz ge - stillt.

2. Ruhen werden dann die Glieder  
ewig dort, vereint mit Dir.  
Keine Trübsal kehret wieder,  
keine Träne fließt wie hier.  
Ewig fern ist alles Leid,  
jedes Herz füllt Seligkeit.

3. Und anbetend wird dann singen  
Deine teu'r erkaufte Schar,  
Dir, dem Lamme, Ehre bringen,  
Gott erheben immerdar.  
Welch ein Glück, bei Dir zu sein!  
Komm, Herr Jesus, führ uns ein!